Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **75 (1957)**

Heft 212

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 212 Bern, Mittwoch 11. September 1957 — 75. Jahrgang — 75e année — Berne, mercredi 11 septembre 1957 **No 212**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 80 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique": 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Carrosserie de Prilly S.A., Prilly.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handel mit Aktienmänteln. - Commerce de cadres d'actions. - Vendita delle vesti giuridiche di società.
France: Taxe unique sur les vins.
Telephonverkehr mit Indien. - Correspondance téléphonique avec l'Inde.
Letzterschienene Sonderhefte.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am **Mittwoch** und am **Samstag** veröffentlicht. Die Aufträge müssen **Mittwoch 8 Uhr**, bzw. **Freitag 12 Uhr**, beim **Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern**, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque **mercredi et samedi**. Les ordres doivent parvenir **à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le** mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Bauma* (1626[1])

Gemeinschuldner: Bernet Ernst, geb. 1907, von Bronschhofen (Sankt Gallen), Verkauf und Reparatur von Radioapparaten, Bauma.
Datum der Konkurseröffnung: 7. August 1957.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 17. September 1957.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1719)

Verlassenschafts-Liquidations-Eröffnung

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft von
Bühlmann Werner Paul,
gew. Schreinermeister, gew. Teilhaber der Kollektivgesellschaft Bühlmann & Berger, mechanische Schreinerei und Zimmerei, Pulverweg 54 i, in Bern, daselbst wohnhaft gewesen.
Datum der Eröffnung: 29. Juli 1957.
Eingabefrist: 1. Oktober 1957.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1720)

Gemeinschuldner: Gilgen Georges, früher Epicerie-primeurs, Avenue de Cour 73, in Lausanne, nun wohnhaft Nordring 12, Bern.
Datum der Eröffnung: 20. August 1957.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 18. September 1957, um 15 Uhr, im Hotel Metropole, 1. Stock, Zeughausgasse in Bern.
Eingabefrist: 11. Oktober 1957.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1727)

Gemeinschuldner: Jeck-Bellon Fritz, St. Johannsring 118, Gesellschafter und Geschäftsführer der falliten Firma «SJvana G.m.b.H.», in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 20. August 1957.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 9. September 1957.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 400: 21. September 1957. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1723)

Failli: Rosset Henri, boulanger, anciennement Bugnon 6, actuellement Denantou 17, Lausanne.
Date du prononcé: le 22 août 1957.
Délai pour avancer les frais de 500 fr.: le 21 septembre 1957.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1721)

Gemeinschuldnerin: Frau Scheidegger Ida, Möbelhandlung, Mühlemattstrasse 62, Bern.
Anfechtungsfrist: 21. September 1957.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1728)

Gemeinschuldner: Nachlass des verstorbenen
Bogorad-Studer Robert,
Basel, Kollektivgesellschafter der in Bern eingetragenen Firma «R. & J. Bogorad», Import und Export von Textilien, in Bern.
Datum der Schlusserklärung: 6. September 1957.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Bellinzona* (1734)

Fallita: Immobiliare Mirasole S. A., Bellinzona.
Data del decreto: 4 settembre 1957.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Morges* (1726*)

Vente d'immeubles

Habitation, dépôts de matériel, garages, places et jardin

Mardi 22 octobre 1957, à 15 heures, au Café Fédéral, à Chavannes/Renens, l'office des faillites de Morges, agissant par délégation de celui de Lausanne, procédera à la vente aux enchères publique des immeubles ci-après désignés, provenant de la faillite de Mercier A. S. A., électricité, à Lausanne, savoir:

Commune de Chavannes

Lieu dit: «Champs de la Gare», bâtiments comprenant habitation, dépôts de matériel, garages automobiles, dépendances, places et jardin, le tout d'une superficie de 13 ares 79 centiares.

Estimation fiscale: 150 000 fr.

Valeur assurance incendie des bâtiments (base): 74 600 fr.

Taxe de l'office des faillites: 150 000 fr.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office, dès le 8 octobre 1957. Pour visiter, prendre rendez-vous au préalable. (Tél. 7 20 20.)

Morges, le 9 septembre 1957.

L'office des faillites:
R. Ramelet, préposé.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich *Betreibungsamt Zürich 5* (1645¹)

Schuldner: Meili Fritz, Immobilien, Weinbergstrasse 35, Zürich 6.
Pfandeigentümerin: Hotel AG Albany, mit Sitz an der Meinrad-Lienert-Strasse 17, Zürich 3.
Steigerungstag: Mittwoch, den 16. Oktober 1957, nachmittags 15 Uhr.
Steigerungslokal: Restaurant Limmathaus, Limmatstrasse 118, Zürich 5.
Eingabefrist: bis 20. September 1957.
Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 2. Oktober 1957 an.

Grundpfand:

Laut Grundprotokoll Aussersihl C 51, pg. 573, Kat.-Nr. 2455, Plan 35:

1. Ein Wohnhaus an der Quellenstrasse 49, in Zürich 5, unter Assek. Nr. 866 für Fr. 137 000 assekuriert, Schätzung 1951, mit drei Aren 34,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
2. Zugehör:
   a) im Grundprotokoll angemerkt: div. Wirtschaftsmobiliar;
   b) von Amtes wegen aufgenommene Zugehör: 1 ovaler Tisch, 1 Auszugtisch, 2 runde und 3 lange Tische mit eisernen Füssen, 1 eiserner Garderobe-Schirmständer, 16 Gartenstühle.

Betreibungsamtliche Schätzung für Ziffer 1:	Fr.	180 000.–
für Ziffer 2 lit. a):	Fr.	370.–
für Ziffer 2 lit. b):	Fr.	30.–

An- und Vormerkungen sowie öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung laut Grundprotokoll.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren der Pfandgläubiger im 3. und 6. Rang, sowie des Steueramtes der Stadt Zürich, Abteilung für Grundsteuern und Gebäudeversicherung, Zürich 1.

Der Erwerber hat an der einzigen Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Anrechnung an der Kaufsumme, den Betrag von Fr. 10 000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 5, den 31. August 1957. Betreibungsamt Zürich 5:
G. Jäger, Subst.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Nidwalden *Konkursgericht Nidwalden* (1731)

Das Konkursgericht Nidwalden hat mit Beschluss vom 5. September 1957 die Nachlaßstundung der

1. Erbengemeinschaft Frank Johannes sel., Buochs;
2. Frank Hans, Kaufmann, z. Zt. Luzern, bevormundet;
3. Frank Erwin, Kaufmann, Buochs;
4. Frl. Frank Margrit, Privat, Buochs,

um zwei Monate, das heisst bis 2. Januar 1958, verlängert.

Beckenried, den 10. September 1957.

Für das Konkursgericht Nidwalden:
Gerichtskanzlei.

Kt. Solothurn *Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten* (1729)

Die dem Gesuchsteller Vogt-Gerber Walter, geb. 1892, Lehrer, von Grenchen und Hersiwil, wohnhaft in Hersiwil, am 24. April 1957 bewilligte Nachlaßstundung von vier Monaten wird um zwei Monate, d. h. bis zum 24. Oktober 1957, verlängert.

Solothurn, den 7. September 1957.

Der Amtsgerichtsschreiber von Bucheggberg-Kriegstetten:
K. Flury.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages
(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne *Tribunal de Moutier* (1722)

Débitrice: Flückiger Willy S. A., fabrique de machines et de moteurs, Eschert.
Jour, heure et lieu: vendredi 20 septembre 1957, à 11 heures, en la salle des audiences du Tribunal, à Moutier.

Moutier, le 6 septembre 1957. Le président du Tribunal II:
R. Carnal.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen, Olten* (1730)

Das Amtsgericht Olten-Gösgen hat am 28. August 1957 den von

Berger Heino,

Früchte und Gemüse, Winznauerstrasse 20, Trimbach, abgeschlossenen Nachlassvertrag mit einer Nachlassdividende von 20 %, zahlbar innert 20 Tagen nach rechtskräftiger Bestätigung des Nachlassvertrages, bestätigt. Das Urteil ist rechtskräftig.

Olten, den 9. September 1957. Der Gerichtsschreiber:
Bloch.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316ᵃ bis 316ᵗ) (L.P. 316ᵃ à 316ᵗ)

Kt. Nidwalden *Konkursgericht Nidwalden* (1721)

Verhandlung über einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

Das Konkursgericht Nidwalden wird Montag, den 16. September 1957, um 8.10 Uhr, auf dem Rathaus in Stans über den vom Schuldner

Schütz-Lussi Rudolf,

Uhren und Bijouterie, s. Zt. Stans, eingereichten Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung verhandeln.

Gemäss Art. 304 SchKG können die Gläubiger an dieser Verhandlung teilnehmen und ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anbringen.

Beckenried, den 7. September 1957.

Für das Konkursgericht Nidwalden:
Gerichtskanzlei.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Arbon* (1732)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Nachlaßschuldner: Weder Max, Schreiner, s. Zt. Uttwil.
Beschluss vom 9. September (mit Vermögensabtretung).

Romanshorn, den 10. September 1957. Gerichtskanzlei Arbon.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Vaud *Tribunal de Morges* (1733)

Le président du Tribunal du district de Morges statuera en son audience du mardi 1er octobre 1957, à 8 h. 30, en salle du Tribunal, place St-Louis 2 (1er étage), à Morges, sur la demande de sursis concordataire présentée par la société anonyme Morgina S. A., à Morges.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de la société débitrice.

Morges, le 10 septembre 1957. Le président: Weith.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (1725)

Neue Nachlaßstundung

Der Kollektivgesellschaft Bühlmann & Berger, Zimmerei und Schreinerei, Pulverweg 54, Bern, ist am 6. September 1957 eine neue Nachlaßstundung von 2 Monaten ab 17. August 1957 bewilligt worden.

Als Sachwalter wurde neuerdings bestimmt Herr Willy Althaus, Fürsprecher, Spitalgasse 9, Bern. Die binnen der Eingabefrist bis und mit 8. Juni 1957 eingereichten Forderungen gelten als angemeldet.

Die Gläubigerversammlung findet Montag, den 16. September 1957, 14.30 Uhr, im Hotel «Metropole», Zeughausgasse 28, Bern, statt.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters auf. Die Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor.

Bern, den 7. September 1957. Der Sachwalter:
Willy Althaus, Fürsprecher.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

7. September 1957. Waren aller Art.

Spem Handels-A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1951, Seite 2645), Durchführung von Handelsgeschäften mit Waren aller Art. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 10. Juli 1957 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt hat.

7. September 1957. Technische Neuheiten.

J. Robert Frei, in Stäfa (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1955, Seite 2733), technische Neuheiten. Der Inhaber dieser Firma ist gestorben. Ueber seine Verlassenschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichts Meilen am 13. Juli 1957 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber am 19. August 1957 mangels Aktiven wieder eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

7. September 1957.

Gross-Garage Grimm, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Erwin Grimm, von Kienersrüti (Bern), in Rüschlikon. Einzelunterschrift ist erteilt an Gertrud Grimm geb. Gerber, von Kienersrüti (Bern), in Rüschlikon. Autogarage und -reparaturwerkstätte, Servicestation. Zweierstrasse 100.

7. September 1957.
Erne A.G., Galvanotechnik, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1955, Seite 2002). Die Generalversammlung vom 31. Mai 1956 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

7. September 1957. Hochbauten.
Windegg A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1956, Seite 1227), Erwerb und die Ueberbauung von Bauparzellen mit Hochbauten usw. Neues Geschäftsdomizil: Theaterstrasse 18, in Zürich 1 (bei Dr. M. Brumann).

7. September 1957.
Baka Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1956, Seite 3082), Kauf, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Theaterstrasse 18, in Zürich 1 (bei Dr. M. Brumann).

7. September 1957. Liegenschaften usw.
Gobil AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1956, Seite 1227), Kauf und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Theaterstrasse 18, in Zürich 1 (bei Dr. M. Brumann).

7. September 1957.
Meister Metallkonstruktionen A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1947, Seite 38). Paul Meister ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Hans Schneebeli, von Zürich, in Meilen.

7. September 1957. Waren aller Art.
The Courtlandt Corporation AG. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1957, Seite 741), Handel mit und Import und Export von Waren aller Art usw. Dr. Hubert Weisbrod und Dr. René Baschy sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

7. September 1957.
Regina Verlag A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 29 vom 6. Februar 1953, Seite 294). Otto Coninx ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. September 1957. Elektrische Installationen.
Güttinger & Co., in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1955, Seite 2), Elektro-Installationsgeschäft. Neues Geschäftsdomizil: Wülflingerstrasse 24, in Winterthur 1.

9. September 1957.
Autofachschule Rutishauser A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1955, Seite 2894). Othmar Kiener ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied; er führt nun Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. jur. Moritz Schumacher, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

9. September 1957. Bauten usw.
Aktiengesellschaft Conrad Zschokke, Zweigniederlassung in Zürich 6 (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1955, Seite 2930), Studium, Leitung und Ausführung von Bauten aller Art usw., mit Hauptsitz in Genf. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt worden an Karl Hiller, von St. Gallen, in Meilen.

9. September 1957. Bodenerzeugnisse usw.
Ozo-Total, Zweigniederlassung in Zürich 8 (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1957, Seite 2343), Import und Vertrieb von Bodenerzeugnissen usw., Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Die Unterschrift von Henri François Ferran ist erloschen.

9. September 1957.
Industriebau A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1953, Seite 486), Projektierung und Erstellung schlüsselfertiger Industriewerke usw. Neues Geschäftsdomizil: Othmarstrasse 8, in Zürich 8.

9. September 1957. Marmorplatten usw.
M. Parravicini & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Mario Parravicini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 9, und Hansjörg Schlatter, von Zürich, in Schlieren, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1957 ihren Anfang genommen hat. Handel mit, Import und Export von Marmorplatten, Baumaterialien sowie Wand- und Bodenbelägen. Kasernenstrasse 19.

9. September 1957. Furniere, Sperrholzplatten usw.
H. Schlatter & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Hansjörg Schlatter, von Zürich, in Schlieren, und Mario Parravicini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1957 ihren Anfang genommen hat. Handel mit sowie Import und Export von Furnieren, Sperrholzplatten und Platten aus Holzspänen. Kasernenstrasse 19.

9. September 1957. Restaurant.
Arnold Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 22. Dezember 1956, Seite 3280), Betrieb des Restaurants «Seeburg». Die Unterschrift von Arthur Müller ist erloschen. Einzelunterschrift ist erteilt worden an Friederike Müller, von Oberkulm, in Zürich.

9. September 1957.
Edelschweine-Zuchtgenossenschaft Seuzach, in Seuzach. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Mai 1957 eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Zucht des grossen weissen Edelschweines. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Dem Vorstand gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Anton Bühler, von Winterthur, in Seuzach, als Präsident; Hans Widmer, von und in Rickenbach bei Winterthur, als Vizepräsident und Aktuar, und Karl Bachmann, von Matzingen (Thurgau), in Winterthur, als Kassier. Geschäftsdomizil: Heimenstein (bei Anton Bühler).

9. September 1957.
Alfred Dessauer, Export- und Import-Buchhandlung, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1952, Seite 218). Der Firmainhaber ist gestorben. Das Geschäft wird vorläufig von der Erbengemeinschaft fortgeführt, bestehend aus: Brigitta Dessauer, in Zürich 1, Georg Dessauer, in Fürth (Bayern), Verena Dessauer, in Zürich 1, und Agathe Dessauer, in Fürth (Bayern), alle deutsche Staatsangehörige. Brigitta Dessauer und Verena Dessauer führen Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Zweierstrasse 106.

9. September 1957. Klaviere, Instrumente.
Ernst Frentzel, in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2272), Klavierfabrikation und Instrumentenhandel usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. September 1957. Restaurant.
Frau Berta Bolleter-Kilchenmann, in Zürich (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1948, Seite 3223), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

9. September 1957.
Rud. Grob, Metzgerei-Anlagen, in Küsnacht (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1947, Seite 3710). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch den Konkursrichter des Bezirksgerichts Meilen am 27. August 1957 der Konkurs eröffnet worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

9. September 1957. Kosmetische Produkte.
Elizabeth Bock A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1957, Seite 26), Produktion und Vertrieb der «Elizabeth-Bock»-Kosmetika. Alois Renz und Rudolf Senning sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Marcel Bernard ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

9. September 1957. Hotel.
Fritz Pfäffli, in Lotzwil. Inhaber der Firma ist Fritz Pfäffli, von Signau, in Lotzwil. Betrieb des Hotels Bad Gutenburg.

Bureau Bern

7. September 1957. Bureaumaschinen.
Karl Ballmer, in Bern. Inhaber der Firma ist Karl Friedrich Ballmer, von Lausen (Basel-Landschaft), in Bern. Handel mit Bureaumaschinen; feinmechanische Reparaturwerkstätte. Gurtengasse 4.

9. September 1957.
Verband Schweizerischer Tilsiterhandelsfirmen (V.S.T.H.), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1954, Seite 1475). Die Unterschrift von Renzo Lardelli ist erloschen. An seiner Stelle wurde in der Generalversammlung vom 5. April 1957 gewählt Otto Fuchs, von Appenzell, in Rorschacherberg. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem andern Vorstandsmitglied.

9. September 1957.
Baugenossenschaft Altstadt, Bern, in Bern (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1951, Seite 606). Die Unterschrift von Walter Gschwend ist erloschen.

Bureau Büren a. d. A.

6. September 1957.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Pieterlen und Umgebung, in Pieterlen (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1956, Seite 256). Die Unterschrift von Werner Brönnimann ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Werner Jost, von Eriswil, in Pieterlen (bisher Beisitzer). Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär Fritz Schneider.

Bureau de Delémont

9 septembre 1957.
Société immobilière Delémont S.A., à Delémont, achat, vente et construction d'immeubles (FOSC. du 3 septembre 1956, N° 206, page 2238). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 juin 1957, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Bureau Fraubrunnen

Nachtrag.
Beck & Cie. Aktiengesellschaft, Mühle Landshut, in Landshut, Gemeinde Utzenstorf (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1957, Seite 2381). Präsident des Verwaltungsrates ist Hermann Beck, von Sumiswald, in Utzenstorf, zugleich Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor.

Bureau Wangen a. d. A.

7. September 1957.
Käsereigenossenschaft Heimenhausen, in Heimenhausen (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1954, Seite 595). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 4. Mai 1957 hat die Genossenschaft die Nachschusspflicht sowie die persönliche Haftung der Mitglieder eingeführt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Luzern — Lucerne — Lucerna

9. September 1957.
Gasthaus zum Ochsen AG, in Schenkon. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. September 1957 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und den Weiterbetrieb des Gasthauses zum Ochsen in Schenkon sowie des angeschlossenen Landwirtschaftsbetriebes. Die Gesellschaft kann auch alle weiteren Geschäfte tätigen, die geeignet sind, die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern; sie kann auch Grundstücke erwerben, belasten und veräussern. Zu diesem Zwecke übernimmt sie von Fridolin Mattmann, Schenkon, gemäss Kaufvertrag vom 5. September 1957 (Sacheinlagevertrag) die Parzellen Nr. 216, 248, 250, 261, 270 Grundbuch Schenkon und die Parzelle Nr. 314 im Grundbuch Eich. Mitübernommen wird dazu das Wirtschaftsinventar gemäss separatem Verzeichnis, jedoch unter Ausschluss des landwirtschaftlichen Inventars. Der Kaufpreis beträgt Fr. 230 000 und wird beglichen durch Uebernahme der Grundpfandrechte sowie der Bankschulden im Gesamtbetrage von Fr. 170 500, durch Aushändigung von fünf voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 an den Sacheinleger und durch Barzahlung des Restes von Fr. 54 500 an den Verkäufer. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 80 000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Präsident ist Emil Arnold, von und in Triengen; Mitglieder sind Fridolin Mattmann, Hans Meier, Josef Rast und Anton Vonarburg, diese alle von und in Schenkon. Sie zeichnen zu zweien.

9. September 1957. Metzgerei.
Maria Fries, in Kriens, Metzgerei (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1950, Seite 2166). Diese Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

9. September 1957. Malergeschäft.
Alfred Meyer, in Luzern, Malergeschäft (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1952, Seite 3187). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. September 1957. Lebensmittel.
Stirnimann-Frey, in Horw, Handel mit Lebensmitteln «Zum Merkur» (SHAB. Nr. 163 vom 17. Juli 1953, Seite 1746). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. September 1957. Lebensmittel, Wein usw.
Ed. Steger, in Horw. Inhaber dieser Firma ist Eduard Steger, von Kriens, in Horw. Handel mit Lebensmitteln, Weinen und Spirituosen. Zum Merkur.

Glarus — Glaris — Glarona

9. September 1957. Beteiligungen.
Capitol Theater A.G., in Glarus, Betrieb von Cinematographen-Theatern, Beteiligung an solchen sowie an allen Geschäften der Filmproduktion und des Filmvertriebes (SHAB. Nr. 251 vom 16. Oktober 1955, Seite 2716). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 28. August 1957 sind die Statuten teilweise geändert worden. Die Firma lautet jetzt **Capitol AG. für Finanzierung Beteiligung.** Die Gesellschaft bezweckt nun: Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, die Finanzierung von Kreditbedürfnissen dieser und anderer Unternehmungen sowie Abschluss von Handelsgeschäften jeder Art und aller mit diesem Aufgabenkreis zusammenhängender Geschäfte. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Entnahme des entsprechenden Betrages aus der Spezialreserve der Gesellschaft voll liberiert sind. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000.
9. September 1957.
Verband nordostschweiz. Käserei- und Milchgenossenschaften, Ziegerfabriken Glarus und Oberurnen, Zweigniederlassung in Glarus (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1948, Seite 732), Genossenschaft mit Hauptsitz in Winterthur. Kollektivprokura, beschränkt auf die Zweigniederlassung Glarus, wurde erteilt an: Heinrich Brändli, von Wädenswil, in Glarus, Verwalter-Stellvertreter des Betriebes Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

7. September 1957. Möbel, Wäsche, Teppiche usw.
Josef Kennel, in Walchwil. Inhaber der Firma ist Josef Kennel, von Arth, in Walchwil. Handel mit Möbeln, Wäsche, Teppichen und Vorhängen. Sonnheim.
7. September 1957. Textilien.
Albert Hösli, in Baar, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1956, Seite 266). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.
7. September 1957. Flüssige Brennstoffe usw.
Untermühle Zug, in Zug, Handel mit flüssigen Brennstoffen usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1954, Seite 1243). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 1. Juni 1957 wurde das Kapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 100 000 herabgesetzt durch Rückzahlung von Fr. 450 auf jede der 2000 Aktien zu Fr. 500. Je zwei der auf Fr. 50 abgeschriebenen Aktien wurden zusammengelegt in eine Aktie zu Fr. 100. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt jetzt Fr. 100 000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 30. August 1957 festgestellt.
7. September 1957.
Paliz-Holding A.-G., in Zug, Beteiligung an Handels-, Fabrikations- und andern kaufmännischen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1955, Seite 3283). Gottfried Marti ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und gleichzeitig als dessen Präsident wurde Dr. Philipp Schneider, von Dietikon (Zürich), in Zug, gewählt. Der bisherige Präsident Dr. Walter Stör bleibt als Vizepräsident im Verwaltungsrat. Die drei Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

9. September 1957. Chem.-techn. Produkte, Haushaltartikel.
Robert Zuber, in Günsberg. Inhaber der Einzelfirma ist Robert Zuber, von und in Günsberg. Handel mit chemisch-technischen Produkten und Haushaltartikeln. Gasse 48.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

5. September 1957. Bauelemente.
Stucco fix R. A. Fricker & Co., in Allschwil. Unter diesem Namen besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 4. September 1957 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rolf Adolf Fricker-Buchold, von Deutschland, in Bottmingen. Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 ist Hans Walter Denzler, von und in Zürich, dem Einzelprokura erteilt ist. Fabrikation von Bauelementen. Bettenstrasse 12 (bei Treuhandbureau Frey).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

9. September 1957. Bijouteriewaren.
Schweizer & Frei, in Schaffhausen. Heinrich Schweizer, von Rafz (Zürich), in Schaffhausen, und Josef Frei, von Rorbas (Zürich), in Schaffhausen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 20. Juli 1957 begonnen hat. Herstellung von und Handel mit Bijouteriewaren. Unterstadt 16.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. September 1957.
Baugeschäft Anderegg, in Flawil, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1955, Seite 1979). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Baugeschäft Anderegg, Nachfolger Kurt Maurer», in Flawil.
7. September 1957.
Baugeschäft Anderegg, Nachfolger Kurt Maurer, in Flawil. Inhaber der Firma ist Kurt Maurer-Faessler, von Vechigen (Bern), in Flawil. Einzelprokura ist erteilt an Edith Maurer-Faessler, von Vechigen (Bern), in Flawil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Baugeschäft Anderegg», in Flawil. Hoch- und Tiefbau. St. Gallerstrasse 59.
7. September 1957. Viehvermittlung usw.
R. Keller-Litscher, Werdenberg, in Werdenberg, Gemeinde Grabs, Viehvermittlung (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1950, Seite 116). Die Geschäftsnatur lautet nun: Treuhandstelle für Viehvermittlung sowie Beratung in Vieh- und andern Landwirtschaftsfragen.
7. September 1957. Textilien, Haushaltapparate usw.
S. Oehler, in St. Gallen, Handel mit Textilien, Haushaltapparaten usw., (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3027). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
7. September 1957. Milchprodukte, Kolonialwaren.
Paul Kolb, in St. Gallen, Handel mit Milchprodukten und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1951, Seite 1872). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.
9. September 1957.
Frau Nathalia Schlegel-Wetli, Textilien Natex, in Walenstadt. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Nathalia Schlegel-Wetli, von Sargans, in Walenstadt. Textilienvertrieb. Dorfhalde.
9. September 1957. Uhren.
A. Kümpel-Geiger, in St. Gallen, Handel mit Uhren und Furnituren (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1952, Seite 3012). Diese Firma ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

24. August 1957.
Braunviehzuchtgenossenschaft Reusstal, in Niederwil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Juli 1957 eine Genossenschaft, welche die Förderung der Braunviehzucht bezweckt. Es werden Anteilscheine zu Fr. 20 ausgegeben. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5, gegenwärtig aus 3 Mitgliedern, und es gehören ihm an: Werner Widmer, von Lütisburg (St. Gallen), in Nesselnbach, Gemeinde Niederwil, als Präsident; Josef Horat, von Schwyz, in Nesselnbach, Gemeinde Niederwil, als Aktuar, und Fritz Bodenmann, von Urnäsch (Appenzell A.-Rh.), in Mellingen, als Kassier. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.
7. September 1957.
Rudolf Ernst, Restaurant z. Rütli, in Muri (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1930, Seite 1750). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.
7. September 1957.
Darlehenskasse Schmiedrued, in Schmiedrued, Genossenschaft (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1948, Seite 1601). Die Unterschrift von Adolf Goldenberger ist infolge Todes erloschen. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Albert Bolliger, von und in Schmiedrued. Der Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.
7. September 1957. Reinigungsprodukte, Textilien usw.
W. Mollet, in Wettingen, Fabrikation und Verkauf von Produkten für Reinigung und Unterhalt, Marke «Radar»; industrielle und kommerzielle Vertretungen in solchen Artikeln (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1953, Seite 221). Diese Firma verzeigt als weitern Geschäftszweig: Fabrikation von und Handel mit Textilien.
7. September 1957.
Käsereigenossenschaft Gontenschwil, in Gontenschwil (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1947, Seite 2948). Die Unterschrift von Hans Gautschi ist erloschen. Präsident ist jetzt der bisherige Vizepräsident Viktor Frey und als Vizepräsident wurde neu in die Verwaltung gewählt: Eduard Steiner, von und in Gontenschwil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar.
7. September 1957.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Gipf-Oberfrick, in Gipf-Oberfrick (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1953, Seite 2243). Die Unterschrift von Gottfried Mettauer ist erloschen. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Alfons Fasel, von St. Antoni (Freiburg), in Gipf-Oberfrick. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar.
7. September 1957.
Fleckviehzuchtgenossenschaft Menziken-Burg, in Menziken (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1954, Seite 2203). Die Unterschrift von Fritz Rindlisbacher ist erloschen. Als Vizepräsident wurde neu in den Vorstand gewählt: Ernst Rindlisbacher, von Lützelflüh, in Menziken. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

7. September 1957. Chemische Produkte.
Tanner & Cie., in Frauenfeld, chemische Fabrik (Oel-, Fett- und Harzprodukte), Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1957, Seite 799). Die Prokura der Kommanditärin Clara Tanner ist erloschen.
7. September 1957. Motorfahrzeuge.
H. Egloff, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 193). Der Firmainhaber hat seiner Ehefrau Leonie Egloff-Eugster, von Tägerwilen, in Frauenfeld, Einzelprokura erteilt. Jetzige Natur des Geschäftes ist Handel mit Motorfahrzeugen, Reparaturwerkstätte.
7. September 1957.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Neukirch-Egnach, in Neukirch-Egnach (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1956, Seite 2157). Die Genossenschaft hat ihre Statuten gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 19. März 1957 revidiert. Die veröffentlichten Bestimmungen haben keine Aenderungen erfahren. Fritz Keller, von Schlosswil (Bern), in Neukirch-Egnach, wurde zum neuen Verwalter mit Einzelunterschrift gewählt. Die Unterschrift von Willy Rüdt ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

6 settembre 1957. Merce di generi diversi.
Reinhart & Co., in Bellinzona, società in accomandita, importazioni ed esportazioni e rappresentanze diverse (FUSC. del 13 gennaio 1947, N° 9, pagina 112). La società è sciolta. La ditta viene radiata, essendo terminata la liquidazione.
6 settembre 1957. Impianti sanitari.
Reinhart Alberto, in Bellinzona, impianti sanitari e riscaldamento centrale (FUSC. del 13 gennaio 1942, N° 8, pagina 96). La predetta ditta individuale viene radiata ad istanza del titolare, per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno

6 settembre 1957. Isolazioni.
A. Cassina, in Minusio. Titolare è Antonio Cassina, da Cureggia, in Minusio. Isolazioni termiche e rivestimenti (Pavatex, ecc.).

Distretto di Mendrisio

7 settembre 1957. Spedizioni.

Balmelli Enzo, in Chiasso. Titolare è Enzo Balmelli fu Averardo, da Comologno, in Chiasso. Casa di spedizione; rappresentante della ditta «Figli di Pilade Colzi», casa di spedizione, in Milano. Via Giuseppe Motta 10.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

5 septembre 1957. Bâtiments, etc.

Victor Gabella, à La Claie-aux-Moines, commune de Savigny, entreprise de bâtiments, etc. (FOSC. du 26 décembre 1940, page 2399). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

6 septembre 1957. Café-restaurant.

L. Kaeser, à Cully, exploitation du café-restaurant «Major Davel» (FOSC. du 22 octobre 1954, page 2703). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

6 septembre 1957. Café-restaurant.

R. Gruber, à Cully. Le chef de la maison est Roger-Adrien Gruber, de St-Nicolas (Valais), à Cully. Exploitation du «Café-Restaurant du Major Davel».

6 septembre 1957. Epicerie, tabacs, journaux.

Madame Guenin, à Chexbres, épicerie, tabacs, journaux (FOSC. du 24 septembre 1952, page 2369). La raison est radiée d'office, en application de l'art. 68 ORC, ensuite de départ de la titulaire.

6 septembre 1957. Maçonnerie, etc.

Tettoni Frères, Chexbres, à Chexbres. Roland-Georges Tettoni et Jean-Pierre Tettoni, tous deux de Puidoux, à Chexbres, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1957. Entreprise de maçonnerie et béton armé, carrelages, revêtements.

Bureau de Grandson

2 septembre 1957.

Syndicat d'Alpage de Provence, en liquidation, à Provence, société coopérative (FOSC. du 3 décembre 1956, N° 284, page 3060). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Lausanne

7 septembre 1957. Plâtrerie, peinture.

Thomasset & Choux, à Prilly, plâtrerie, peinture, représentation de produits intéressant la peinture, société en nom collectif (FOSC. du 22 décembre 1956, page 3285). L'associé Ulderico Thomasset s'est retiré de la société; celle-ci est dissoute depuis le 1er septembre 1957. La raison est radiée. L'associé Antoine Choux, allié Zumsteg, de Gorgier (Neuchâtel), à Prilly, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 CO. La raison de commerce est: **A. Choux «Zaphicor».**

7 septembre 1957. Meubles rembourrés.

F.K.L., F. Kneuss, à Lausanne. Chef de la maison: Fernand Kneuss, allié Aeberhard, d'Eggiwil (Berne), à Lausanne. Représentation et commerce de meubles rembourrés en gros. Avenue Chablière 31.

Bureau de Morges

7 septembre 1957. Boucherie chevaline.

A. Reuteler, à Morges. Le chef de la maison est Albert Reuteler, de Gessenay, à St-Sulpice (Vaud). Exploitation d'une boucherie chevaline. Rue Louis de Savoie 53.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

5 septembre 1957. Pianos.

A. Lutz fils, à Neuchâtel, négociant en pianos (FOSC. du 26 mars 1914, N° 71, page 517). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 septembre 1957. Musique, appareils de radio et télévision.

F. Lutz, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Fernand-Albert Lutz, séparé de biens d'Yvonne née Bolomey, de Vaumarcus, à Neuchâtel. Commerce de musique, appareils de radio et télévision. Croix-du-Marché.

5 septembre 1957. Immeubles, etc.

Les Nielles S.A., à Neuchâtel, achat, vente, location d'immeubles, etc. (FOSC. du 16 mars 1954, N° 62, page 693). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Neuchâtel par suite de transfert du siège de la société à Genève (FOSC. du 3 septembre 1957, N° 205, page 2334).

Genf — Genève — Ginevra

4 septembre 1957.

Editions Ditis S.A., à Genève (FOSC. du 15 août 1949, page 2152). Frédéric-Arnold-Lucien Ditisheim et Paul Schidlof ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Pierre Balavoine, de Carouge, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile de la société: 15, boulevard des Philosophes, bureaux de Jean-Pierre Balavoine, expert-comptable.

4 septembre 1957.

Maurer Textiles S.A., à Genève (FOSC. du 8 juillet 1957, page 1838). Bureaux: 23, rue du Rhône.

4 septembre 1957.

Société de l'Immeuble du Musée, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 octobre 1956, page 2549). Louis De L'Harpe, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

4 septembre 1957. Films pour la télévision, etc.

Tracy Productions S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 3 septembre 1957, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la production, la distribution de films soit pour la télévision soit pour les cinémas, ainsi que l'achat et la vente des droits d'auteur sur toutes oeuvres jouissant de la propriété intellectuelle. La société n'aura aucune activité dans le canton de Genève, à l'exception de celle nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Eric Sandoz, de et à Genève, est unique administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 1, rue du Rhône, étude de Me Eric Sandoz, avocat.

6 septembre 1957. Horlogerie.

Mme A. Antmann, à Genève, fabrication d'horlogerie (FOSC. du 13 novembre 1956, page 2866). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. L'actif et le passif sont repris par la maison «Antmosa» Jämes Romy, à Genève.

6 septembre 1957. Horlogerie.

«Antmosa» Jämes Romy, à Genève. Chef de la maison: Jämes-Aurèle Romy, de Sorvilier (Berne), à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Mme A. Antmann», à Genève, radiée. Fabrication d'horlogerie. 7, rue du Jeu-de-l'Arc.

6 septembre 1957. Investissements en Afrique, etc.

African-Invest S.A., à Genève, création de communautés d'intérêts relatives à des investissements en Afrique, etc. (FOSC. du 20 mai 1955, page 1322). René Lenoir, de Genève, à Collonge-Bellerive, a été nommé membre du conseil d'administration et directeur, avec signature collective à deux. Antoine-Adrien-Alfred Liesnard (décédé), Alfred Borter et Maurice Merkt ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés.

6 septembre 1957. Matières premières, produits agricoles, etc.

Granor S.A., à Genève, commerce des matières premières ainsi que des produits agricoles et alimentaires, etc. (FOSC. du 12 août 1957, page 2169). Robert-John Hatch, Rowland-Pearsall Helms, Lowell-B. Nelson et Archie-Oscar Strother Jr., tous des U.S.A., à Genève, ont été nommés directeurs; le dernier exerce en outre les fonctions de trésorier. Daniel-Gordon Amstutz, William-Duncan Mac Millan, William-John Piculell, Charles-Herbert Turnquist et Hendrik van Veen, tous des U.S.A., Ronald-Burton Dowell, de nationalité britannique, et Hubert-F. Sontheim, de Willisdorf (Thurgovie), tous à Genève, ont été nommés fondés de pouvoir. Les directeurs et fondés de pouvoir signent individuellement.

6 septembre 1957. Appareils de cuisson et de chauffage, etc.

Le Rêve S.A., à Genève, fabrication et commerce de tous appareils de cuisson et de chauffage, etc. (FOSC. du 14 août 1956, page 2099). Max Muri (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé sous-directeur, avec signature collective à deux.

6 septembre 1957.

Garage du Casino et des Hôtels S.A. en liquidation, à Genève (FOSC. du 11 octobre 1955, page 2577). La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

6 septembre 1957. Produits pharmaceutiques, etc.

Farmeco, à Genève, achat en commun à un prix plus favorable, vente, importation de tous produits, spécialités pharmaceutiques, etc., société coopérative (FOSC. du 27 septembre 1955, page 2447). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 16 juillet 1957, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

6 septembre 1957. Produits pharmaceutiques, etc.

Finck et Cie, à Genève, pharmacie, fabrication et commerce de produits pharmaceutiques, d'articles de chirurgie, de bandages, d'objets pour malades, laboratoire d'analyses, société en commandite (FOSC. du 16 novembre 1956, page 2896). L'associé indéfiniment responsable Jules Stochdorph s'est retiré de la société. Ida-Marie-Félicie Finck, née Mégevand, de et à Genève, entre dans la société en qualité d'associée indéfiniment responsable; elle n'exerce pas la signature. L'associé indéfiniment responsable Pierre-Antoine Finck, actuellement domicilié à Francfort sur le Main (Allemagne), devient associé commanditaire pour une commandite de 35 000 fr. L'associée commanditaire Marianne-Louise-Béatrice Rahmy née Finck est actuellement domiciliée à Crans (Vaud). L'associé indéfiniment responsable Maurice Massard engage dorénavant la société par sa signature individuelle.

6 septembre 1957.

Nettoyages et Traitements des Sols S.A., à Genève. Selon acte athentique et statuts du 3 septembre 1957 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le nettoyage, le ponçage et le traitement de sols de tous genres et l'imprégnation desdits au moyens du système «Wega». Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Jean-Pierre Messerli, de Rüeggisberg (Berne), à Genève, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: 2, rue Jules-Crosnier, chez Jean-Pierre Messerli.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma **Zollikofer & Co.,** z. Scheggen, **St. Gallen,** wurde wegen Aufgabe ihrer Lederwarenabteilung, ausgenommen Kinder-, Schüler- und Souvenirartikel, die Durchführung eines Teilausverkaufes vom 28. August bis 27. Oktober 1957 bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung dieser Verkaufsabteilung **bis 27. Oktober** 1960 verboten. (AA. 234)

St. Gallen, den 9. September 1957.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Carrosserie de Prilly S. A., Prilly

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Première publication

Selon décision de l'assemblée du 10 août 1957, la Carrosserie de Prilly S.A. a voté sa dissolution. Les créanciers sont priés de produire leurs prétentions jusqu'au 30 septembre 1957 auprès du liquidateur: C. Bettex, fiduciaire Georges Dreyfus, place Grand-St-Jean 1, Lausanne. (AA. 235³)

Lausanne, le 9 septembre 1957. **Le liquidateur.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Handel mit Aktienmänteln

(Mitteilung der Eidg. Steuerverwaltung)

Um die mit der Gründung einer Gesellschaft verbundenen Kosten und Umtriebe zu vermeiden, werden gelegentlich sogenannte Aktienmäntel, d. h. die Beteiligungsrechte an tätsächlich liquidierten, im Handelsregister noch nicht gelöschten Aktiengesellschaften gehandelt. Hin und wieder bildet auch der Mantel einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gegenstand solcher Geschäfte.

Die Beteiligten sind sich der steuerlichen Folgen eines Mantelhandels, der nach Zivilrecht übrigens rechtswidrig ist und unangenehme Ueberraschungen bereiten kann, wohl nicht immer bewußt. Die Eidg. Steuerverwaltung ruft deshalb in Erinnerung, daß die eidgenössische Stempelgesetzgebung die Wiederauffüllung eines gekauften Mantels der Neugründung gleichstellt. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die im Zeitpunkt des Mantelüberganges tatsächlich liquidiert waren, haben somit die Emissionsabgabe von 2% nochmals zu entrichten. Als tatsächlich liquidiert gilt auch eine Gesellschaft, deren Aktiven in liquide Form (Bargeld, Bankguthaben, Forderungen an den Aktionär usw.) gebracht wurden.

Die Emissionsabgabe berechnet sich auf den von den Mantelerwerbern vorgenommenen Kapitaleinbringungen und ist sofort fällig. Die Gesellschaftsorgane (Verwaltungsräte, Direktoren, Geschäftsführer) sind persönlich dafür verantwortlich, daß solche Kapitaleinbringungen der Eidg. Steuerverwaltung spontan deklariert werden. Bei Verletzung der Deklarationspflicht haben sie – wie übrigens auch der Mantelveräusserer – Straffolgen zu gewärtigen. Für Einzelheiten sei auf das Bundesgesetz über die Stempelabgaben Art. 21–24, 52, 53, lit. c, 55 und 61 sowie auf die Urteile des Bundesgerichtes BGE 80 I 30 und 64 II 361 verwiesen.

Commerce de cadres d'actions

(Communiqué de l'administration fédérale des contributions)

Pour éviter les frais et démarches occasionnés par la constitution d'une société, les intéressés achètent occasionnellement des cadres d'actions, c'est-à-dire des droits de participation à des société anonymes complètement liquidées, mais non encore radiées dans le registre du commerce. Le cadre juridique de sociétés à responsabilité limitée est parfois également l'objet de telles opérations.

Les intéressés ne se rendent sans doute pas toujours compte des conséquences fiscales qu'entraîne le transfert du cadre juridique d'une société, opération qui d'ailleurs est illicite en droit civil et peut leur réserver des surprises désagréables. C'est pourquoi l'administration fédérale des contributions rappelle que la législation fédérale en matière de droit de timbre assimile la reconstitution du capital d'une société effectivement liquidée à la fondation d'une nouvelle société. Par conséquent, les sociétés anonymes et les sociétés à responsabilité limitée, liquidées au moment du transfert du cadre juridique, doivent encore une fois payer le droit de timbre à l'émission de 2%. Une société est également considérée comme effectivement liquidée lorsque son actif consiste en liquidités (argent comptant, avoirs en banque, créances contre les actionnaires, etc.)

Le droit de timbre à l'émission se calcule sur les apports de capital fournis par les acheteurs de cadres d'actions et il est immédiatement exigible. Les organes de la société (administrateurs, directeurs, gérants) répondent personnellement de la déclaration spontanée à l'administration fédérale des contributions de tels apports. En cas d'infraction à cette obligation, ils doivent en supporter les conséquences pénales, comme aussi d'ailleurs le vendeur du cadre d'actions. Pour plus de détails, l'administration fédérale des contributions renvoie aux articles 21 à 24, 52, 53, lettre c, 55 et 61 de la loi fédérale sur les droits de timbre, ainsi qu'aux arrêts du Tribunal fédéral ATF 80 I 30 et 64 II 361.

Vendita delle vesti giuridiche di società

(Comunicato dell'Amministrazione federale delle contribuzioni)

Per evitare le spese e tutte le pratiche necessarie per giungere alla costituzione di una società si dà sovente il caso che gli interessati acquistino talvolta la veste giuridica, vale a dire i diritti di partecipazione a una società anonima completamente liquidata, ma non ancora radiata dal registro di commercio. Lo stesso fenomeno si verifica qualche volta anche per le società a garanzia limitata.

Gli interessati non si rendono senza dubbio sempre conto delle conseguenze fiscali che implica la compra-vendita della veste giuridica di una società, che è d'altronde illegale secondo il diritto civile è può riservare delle gradevoli sorprese. Per tale ragione, l'Amministrazione federale delle contribuzioni ricorda che per la legislazione federale sulle tasse di bollo la ricostituzione del capitale di una società effettivamente liquidata equivale a fondazione di una nuova società. Ne consegue che le società anonime e a garanzia limitata, che erano effettivamente liquidate all'atto del trasferimento della veste giuridica, debbono pagare ancora una volta la tassa di bollo a l'emissione del 2%. Una società è considerata effettivamente liquidata anche quando i suoi attivi consistano in mezzi liquidi (denaro contante, averi in banca, crediti contro gli azionisti, ecc.).

La tassa di bollo all'emissione è calcolata sugli apporti di capitale fatti dagli acquirenti della veste giuridica, ed è immediatamente esigibile. Gli organi della società (amministratori, direttori, gerenti) rispondono personalmente della dichiarazione spontanea da farsi all'Amministrazione federale delle contribuzioni in merito a tali apporti di capitale. In caso d'infrazione a questo obbligo, essi devono sopportare le conseguenze penali che ne risultano, come anche, del resto, il venditore della veste giuridica. Per i particolari in materia, l'Amministrazione federale delle contribuzioni richiama gli articoli da 21 a 24, 52, 53, let. c, 55 e 61, della legge federale sulle tasse di bollo, ed anche le sentenze del Tribunale federale STF 80 I 30 e 64 II 361.

France

Taxe unique sur les vins

En complément de l'avis paru dans la FOSC. N° 180 du 5 août 1957 au sujet de l'abrogation d'assouplissements fiscaux accordés antérieurement aux importations en France, en Corse et dans certains départements d'outre-mer de vins de consommation courante, il est signalé que d'après la décision administrative N° 305–1 (D/1) du 29 juillet 1957, publiée dans «Les Documents Douaniers» N° 810 du 26 août dernier, les vins de consommation courante sont de ce fait redevenus passibles:

1° de la taxe unique sur les vins au taux de 905 francs francais l'hectolitre, en ce qui concerne les vins introduits en France continentale ou dans les départements d'outre-mer de la Guadeloupe, de la Martinique et de la Réunion;

2° de la taxe sur la valeur ajoutée au taux ordinaire de 19,50 % en ce qui concerne les vins de toutes origines introduits en Corse (taux cumulé: 24 %). 212. 11. 9. 57.

Telephonverkehr mit Indien – Correspondance téléphonique avec l'Inde

(PTT) Am 2. September 1957 ist im Telephonverkehr mit Indien die Taxe für ein Dreiminutengespräch von 44 Fr. 40 auf 36 Fr. 75 herabgesetzt worden.

(PTT) Dans la correspondance téléphonique avec l'Inde, la taxe d'une conversation de trois minutes a été ramenée le 2 septembre 1957 de 44 fr. 40 à 36 fr. 75. 212. 11. 9. 57.

Letzterschienene Sonderhefte

Die hiernach aufgeführten Sonderhefte können vom Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Auf Verlangen geben wir auch gerne die Liste sämtlicher Sonderhefte ab. Die meisten dieser Veröffentlichungen sind in deutscher und französischer Sprache erhältlich:

Nrn.		Fr.
57	Die Konkurrenzverhältnisse im Baugewerbe, 72 S. (1953)	6.80
59	Die wirtschaftliche Seite des Zugabewesens, 42 S. (1955)	4.75
60	Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, 48+4 S. Kunstdruckbeilage (1955)	6.30
61	Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen, 1952—1955 (1956)	9.70
62	Massnahmen des Bundes zugunsten der Bergbevölkerung, 60 S. (1956)	6.30
63	Die Förderung des sozialen Wohnungsbaues, 40 S. (1956)	5.—
64	Die Beziehungen zwischen Bund und Wirtschaftsverbänden, 40 S. (1957)	4.75
—	Kartell und Wettbewerb in der Schweiz. 252 S. (1957)	20.—

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

STELLENRUBRIK

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

Im Zusammenhang mit der Erweiterung und Modernisierung unseres Montagewerkes suchen wir einen mit allen Problemen der Arbeitsvorbereitung und Zeitstudien theoretisch und praktisch versierten

Zeitstudien-Ingenieur

als Organisator und Abteilungsleiter

Die Bewerber sollten in der Automobilindustrie schon auf ähnlichem Gebiet gearbeitet haben und Erfahrung in der Blechbearbeitung und in der Fließbandarbeit besitzen.

Weitere Erfordernisse sind die Beherrschung der englischen und französischen Sprache in Wort und Schrift sowie die Eignung zum Vorgesetzten.

Ausführliche Offerten mit Photo und Saläranspruchen an die Personalabteilung der

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

Städtische Verkehrsbetriebe Bern

Als Mitarbeiter unseres kaufmännischen Dienstes suchen wir einen initiativen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten

Rechnungsführer

Erfordernisse: Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung; gute Kenntnisse im betrieblichen Rechnungswesen sowie in der Bedienung von modernen Buchhaltungsmaschinen. Sinn für Zusammenarbeit. Einwandfreier Leumund.

Besoldung: Klasse 10 des städtischen Besoldungsregulativs 7572 bis 10 524 Fr. plus 23 Prozent Teuerungszulage, 360 Fr. Familienzulage, 180 Fr. Kinderzulage.

Interessenten belieben eine handgeschriebene Bewerbung bis 14. September 1957 an unsere Direktion, Eigerplatz 3, Bern, einzureichen; diese soll enthalten: vollständige Personalien, ausführlichen Lebenslauf, Photo und Zeugnisse.

Bedeutende Treuhandgesellschaft auf dem Platze Zürich sucht jüngeren, in der Buchhaltung versierten Angestellten als

Revisor-Assistent

Gelegenheit, sich zum Revisor auszubilden. Angenehme Arbeitsbedingungen und gute Personalfürsorge. Eidgenössische Buchhalterprüfung und Sprachkenntnisse erwünscht, aber nicht absolute Bedingung.

Offerten mit Lebenslauf, Photo und Referenzangaben sind zu richten unter Chiffre Hab 1297 an Publicitas Bern.

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

Wir suchen einen kaufmännisch-technisch gebildeten Herrn als

ÜBERSETZER

Wir offerieren: Dauerstelle neuzeitliche Arbeitsbedingungen, abwechslungsreiche Tätigkeit, Pensionskasse, angemessene Entlöhnung.

Wir verlangen: deutsche Muttersprache, perfekte Beherrschung der englischen, französischen und wenn möglich auch der italienischen Sprache. Gründliche Kenntnisse der technischen Fachausdrücke im Automobilwesen, aufgeschlossenen Charakter, loyalen Mitarbeiter.

Bewerbungen von Schweizer Bürgern mit Saläranspruch sind erbeten an unsere Personalabteilung

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

Junger

kaufmännischer Angestellter

(Banklehre) mit Praxis in Notariatswesen, sprachenkundig (Französisch und Englisch in Wort und Schrift, Italienischvorkenntnisse), mit guten Umgangsformen, möchte sich verändern. Verantwortungsvoller Posten in Handel oder Industrie wird vorgezogen. Beste Referenzen und Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Schriftliche Angebote werden an den Beauftragten, Johannes Pulver, Bern, Muristalden 34, erbeten.

KAUFMANN

45½ Jahre alt, in leitender Stellung als Prokurist, mit vielseitiger Ausbildung und großer Erfahrung in allen kaufmännischen Belangen, sucht Vertrauensposten als

BUCHHALTER

in fortschrittlichem Unternehmen. Offerten unter Chiffre 22834 an Publicitas Olten.

Die Stellenrubrik erscheint jeden Mittwoch

Stanserhornbahn Gesellschaft

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 7. September 1957 werden auf die Prioritätsaktien zu nominal Fr. 100.- für das Geschäftsjahr 1956 3% Dividenden ausbezahlt, abzüglich 30% Steuern, demnach netto Fr. 2.10 gegen Coupon Nr. 1 dieser Aktien, zahlbar ab 10. September 1957 bei der Nidwaldner Kantonalbank Stans oder ihrer Filiale in Hergiswil a. S.

Die durch Verwaltungsratsbeschluss den Inhabern von Stammaktien A zu nominal Fr. 10.– gewährte Vergünstigung, wonach gegen Abgabe von 3 Dividendencoupons des abgelaufenen Geschäftsjahres eine Freifahrt nach Stanserhorn Kulm bewilligt wird, hat weiterhin Gültigkeit. Vereinzelte Dividendencoupons der Stammaktien A berechtigen, unter Nachzahlung von Fr. 2.50 pro Coupon, ebenfalls zu einer Retourfahrt. Einlösestelle: Schalter der Stanserhornbahn in Stans.

Die Stammaktien B zu nominal Fr. 100.– bleiben ohne Dividende und ohne Fahrvergünstigung.

Stans, den 7. September 1957. Der Verwaltungsrat.

Société d'exploitation brevets d'optique SIEBO S.A., Lugano

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per le ore 16 del 15 ottobre 1957, nei locali dello studio del Sig. Giuseppe Albisetti, Corso Pestalozzi 21 B, Lugano, per discutere sulle seguenti trattande:

1° Scioglimento e messa in liquidazione della Società.
2° Nomina del liquidatore.

Qualora in detta assemblea non risultino rappresentate il numero legale di azioni, i Signori azionisti sono convocati in

seconda assemblea generale straordinaria

per le ore 16 del 24 ottobre 1957, nella stessa località, e con le stesse trattande dell'assemblea convocata per il 15 ottobre 1957.

L'amministratore unico:
Giuseppe Albisetti.

Depositen hefte 3%

Geld zu Hause bringt Unsicherheit

Geld auf der Bank bringt Zins und Sicherheit

Ohne Kündigung Fr. 5000.— monatlich verfügbar

Verlangen Sie unsere Prospekte

BANK HOFMANN AG.
Zürich Talstrasse 27 beim Paradeplatz

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern unentgeltliche Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Ostschweizerisches Transportunternehmen mit TIR sucht

Transportaufträge

von und nach Italien, Frankreich, Saarland, Luxemburg, Belgien und Holland.

Anfragen und Auskünfte unter Chiffre M 67854 G an Publicitas Zürich.

Zu kaufen gesucht

Occasions-Kassenschrank

feuerfest und diebessicher, kleinere bis mittlere Grösse, auch ältere Konstruktion. Aeusserste Preisofferten an Postfach Transit 469, Bern.

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.

Basel Zürich Genf

Nach etlichen «Lehr- und Wanderjahren» sucht jüngerer Kaufmann in ungekündigtem Dienstverhältnis, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, zu gelegentlichem Eintritt interessante

Dauerstelle

Branchenkenntnisse in Uhren- und Präzisionsmaschinen, Metallindustrie, Versicherungswesen und Schadenbehandlung (akquisitorische Tätigkeit in dieser Branche ausgeschlossen). Ich bin Autofahrer, besitze sehr gutes technisches Verständnis und Allgemeinbildung, präsentiere gut und bin den Umgang mit Menschen gewohnt. Ihre Eingabe zu einer ersten persönlichen Fühlungnahme erwartet Chiffre OFA 5594 S bei Orell Füssli-Annoncen, Solothurn.

Zu verkaufen

Kurztext-Buchungsautomat

mit 10 Zählwerken, vorteilhafter Preis.

Interessenten wollen sich bitte melden bei **ROYAL Co. AG.**, Neptunstrasse 96, Zürich 32, Tel. (051) 32 73 55.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

Visitez au Comptoir notre stand No 571, halle 5

Versicherungen bei

LLOYD'S

Unfall (auch Flugrisiko)

«All Risks» für Schmuck, Pelze, Gemälde, Musikinstrumente, persönliche Effekten usw.

Flugzeug-Haftpflicht, -Kasko, -Pilot- und Passagierunfall sowie Zusatzdeckung bis

1 Million Franken

zur irgendwo bestehenden Auto-Haftpflicht-Police

durch J. R. AEBLI & CIE., Zürich 1

autorisierte Broker

Limmatquai 2 / Torgasse 2

Telephon (051) 24 26 46

FIDES

Treuhand-Vereinigung

REVISIONEN
STEUERBERATUNG
TESTAMENTSVOLLSTRECKUNG
TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART

ZURICH	Basel	Lausanne
Bahnhofstraße 31	Elisabethenstr. 15	Rue du Lion-d'Or 6
Tel. 25 78 40	Tel. 23 79 20	Tel. 23 03 21

Praktisch und vorteilhaft

ein flach aufliegender

Stenoblock

mit «Spiraxs»-Heftung, zum Umlegen, nicht auseinanderfallend, 70 Blatt weiß querliniert. Tintenfestes Papier in Umschlag, zu äußerst vorteilhaftem Preis.

10 Stück Fr. 7.–, 100 Stück Fr. 67.–

Muster zu Diensten

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente

293025 Vorrichtung zur mechanischen Verpflanzung von Reis- oder andern Getreidepflänzchen,
285484 Verfahren zur Herstellung von nitrathaltigem Kalkstickstoff durch Behandlung von Kalkstickstoff mit Salpetersäurelösung,
301921 Kohlekontakt,
301942 Verbindung von zwei aus Kohlestoff bestehenden Körpern,
301943 Negative Scheinwerferkohle für hohe Stromstärke,
301548 Apparat mit einer mit einem Futter ausgekleideten Wärmeaustauschwand,
301379 Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Grobbeton,
303632 Fil à coudre composite permettant d'obtenir une couture ne se rétréeissant au lavage qu'au plus dans une faible mesure,
271480 Gasturbinen-Kraftanlage,

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs des Patentes bzw. Abgabe der Lizenzen. Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an

E. BLUM & Co

Patentanwälte

Bahnhofstr. 31 ZURICH 1 Orell-Füssli-Hof

DAS ZIEL: *Rationalisieren!*
DER WEG: *Mit Rokli saldieren!*

DIE NEUE *Rokli*